

Tageskalender Hüllhorst

Rat und Hilfe

Tafel Lübbecke Land, Gemeindehaus Schnathorst, Tengerner Straße 11, 8.30 bis 10.30 Uhr Lebensmittel-Ausgabe.

Vereine und Verbände

Wiehentherme, 9 Uhr Adventsfrühstück des Vereins 60 plus.

Senioren

Verein 60+, Fit und Aktiv, Gemeindehaus Hüllhorst, 9 bis 11 Uhr Internetcafé.

Kirchen

Gemeindehaus Oberbauerschaft, 6.15 Uhr und 9 Uhr, Adventsandacht mit Reinhard Ellsel, anschließend Frühstück.

Tageskalender Oldendorf

Rat und Hilfe

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe, Bürgerhaus, Mindener Straße 3, Telefon 0171/4831002, 19.30 bis 21.30 Uhr Gruppenabend.

Büchereien

Stadtarchiv Preußisch Oldendorf im Stadtarchiv Lübbecke, Wiehenweg 33, 8 bis 11.30 Uhr geöffnet (Terminabsprache unter Telefon 05741/276411 oder E-Mail c.droste@luebbecke.de erforderlich).

Stadtbücherei, Mindener Straße 3, Telefon 05742/701106, 15 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Veranstaltungen

Minigolfanlage Preußisch Oldendorf, 17 bis 21 Uhr Glühütte geöffnet.

Ausstellungen

Kleine Galerie, Mindener Straße 30, 14 bis 16 Uhr.

Kinder und Jugendliche

Jugendtreff, Langenhegge 6, 16 bis 20 Uhr geöffnet.

Senioren

Haus des Gastes, 9.45 Uhr Seniorengymnastik.

Gesundheit

Parkplatz Holzhauser Berg, 8.30 Uhr Nordic Walking.

Kinoprogramm

DERSA-KINO RAHDEN

17 Uhr, Hui Buh und das Hexenschloss; 16.45 und 20 Uhr, Black Panther: Wakanda Forever; 17.15 und 20.15 Uhr, Einfach mal was Schönes; 19.45 Uhr, The Magic Flute – Das Vermächtnis der Zauberflöte; 17.15 und 20.30 Uhr, The Menu; 17.30 und 20 Uhr, Strange World.

LICHTBURG QUERNHEIM

19.30 Uhr, Black Panther: Wakanda Forever; 20 Uhr, Einfach mal was Schönes.

Große Emotionen bei „Ein Weihnachtstraum“: Uwe Müller und Ensemble begeistern 420 Zuhörer in der Ilex-Halle

Balladen, Rock und ganz viel Herz

Von Sonja Töbing

HÜLLHORST (WB). 106 Konzerte in 23 Jahren, sechs Vorstellungen allein innerhalb der nächsten vier Wochen – Christina Bohnhorst-Wiegmann ist vermutlich der größte Fan von Uwe Müller und seinem „Weihnachtstraum“. Gemeinsam mit ihrer Tochter Ida-Karoline war sie am Freitagabend extra von Tonnenheide nach Hüllhorst gefahren, um beim offiziellen Tournee-Auftakt des Ensembles in der Ilex-Halle dabei sein zu können. „Das ist einfach so schön“, schwärmte die Musik-Liebhaberin. Und sang während des mehr als zweistündigen Programms nahezu jedes Lied voller Inbrunst mit.

Mit einem Jahr Verspätung betreten Uwe Müller, seine Musiker, Sängerinnen und Sänger die Bühne. „Eigentlich sollte das Konzert anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der Volksbank Schnathorst stattfinden, doch leider machte uns Corona einen Strich durch die Rechnung“, sagte Vorstand Detlev Priehs. Doch 420 verkaufte Eintrittskarten machten deutlich: Die Hüllhorster nehmen auch längere Wartezeiten in Kauf, wenn sie sich auf eine Veranstaltung freuen.

Dann gab es für Uwe Müller und sein Ensemble kein Halten mehr. Voller Begeisterung und Leidenschaft nahmen sie ihr Publikum mit auf eine musikalische Schlittenfahrt durch verschiedene Genres. Wer das mittelalterliche Kirchenlied „Es kommt ein Schiff geladen“ bislang nur als eher schwerfälliges Musikstück kannte, wurde in der Ilex-Halle schnell eines Besseren belehrt. Denn es geht auch rockig. Daniel Sauk verlangte seiner E-Gitarre bereits während des Auftakts alles ab, Schlagzeuger Alexander Müller brachte sein Instrument zum Glühen. Ruhiger und besinnlicher wurde es dann bei den Songs „Wonderful Dream“ und „My Turn“. Die drei Sängerinnen Stefanie Klein Ovink, Alexandra Rogosch und Susanna



Ein eingespieltes Team sind (von links) Bassist Horst Halstenberg, Keyboarder Stephan Winkelhake, die Sängerinnen Susanna Hülsmann, Alexandra Rogosch und Stefanie Klein Ovink sowie der Sänger J.P. Fair.

Foto: Sonja Töbing

Hülsmann, übrigens seit Beginn des „Weihnachtstraums“ mit an Bord, brachten die Zuhörer mit ihren ausdrucksstarken Stimmen zum Träumen. In ihren schillernden Abendkleidern waren sie zugleich der optische Blickfang der Veranstaltung.

Auch der unvergleichliche J.P. Fair bekam die Chance, sein Können, seinen Charme und Humor unter Beweis zu stellen. Joe Cocker hätte sich bei der Interpretation seines Hits „Now that the magic has gone“ sicherlich verwundert die Augen gerieben, so täuschend echt imitierte J.P. Fair die Rock-Legende. Stimme, Gestik, Mimik – was der Bielefelder da zum Besten gab, brachte den Saal zum Kochen. Auch im weiteren Verlauf des Abends, beim „Santa Claus ist coming to town“-Duett mit Uwe Müller oder

bei Gary Moores „Still got the Blues“, bewies der Musiker seine Klasse.

Sanfte Balladen wie „When I need you“ oder „You are the Reason“ wechselten sich mit Rock-Klassikern wie „Crying in the Rain“ ab, auch Kirchenlieder wie „Es ist ein Ros entsprungen“ wurden von Uwe Müller und seinem Dreamteam musikalisch neu und erfrischend anders interpretiert. Auch eher unbekannt Stücke wie „Reichtum der Welt“ von Holger Biege oder deutsche Hits wie Peter Maffays „Eiszeit“ waren Zutaten des stimmungsvollen musikalischen Potpourris. Und dann war da natürlich noch Bassist Horst Halstenberg, der mit seiner markanten Stimme unterhaltsame Weihnachtsgeschichten zum Besten gab und für so manchen Schmunzler sorgte.

Mit „Do they know it's Christmas“ steuerten die Musiker und Sänger schließlich aufs große Finale zu, aber natürlich forderten die Fans eine Zugabe. Und wie es schon seit vielen Jahren beim „Weihnachtstraum“ Tradition ist, sangen Publikum und Band gemeinsam „O du Fröhliche“. Ovationen und frenetischer Jubel brachten sogar einen gestandenen Musiker wie Uwe Müller zum Weinen. „Es ist nicht mehr selbstverständlich, vor einem so großen Publikum spielen zu dürfen. Danke, ihr seid großartig“, ließ der „Chef“ seinen Emotionen freien Lauf. Und versprach: „Wir kommen gerne wieder, wenn wir dürfen.“



Uwe Müller hatte einst die Idee, den „Weihnachtstraum“ auf die Bühnen der Region zu bringen.

Foto: Sonja Töbing



Christina Bohnhorst-Wiegmann und ihre Tochter Ida-Karoline sind die wohl mit Abstand größten Fans von Uwe Müllers „Weihnachtstraum“.

Der nicht enden wollende Applaus ließ keinen Zweifel daran: Der „Weihnachtstraum“ wird ganz bestimmt nach Hüllhorst zurückkehren.



Rock-Fans unter sich: Gitarrist Daniel Sauk (links) und Sänger J.P. Fair feuern sich gegenseitig an.

Foto: Sonja Töbing

Bundesweiter Vorlesetag: Zwölf Erwachsene lesen an der Grundschule Preußisch Oldendorf

Eintauchen in andere Welten

PREUSSISCH OLDENDORF (WB). Das war für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Preußisch Oldendorf eine Schulstunde der besonderen Art: Kurz nachdem der Gong zur dritten Schulstunde ertönt war, übernahmen von der Landtagsabgeordneten über den Bürgermeister bis hin zum Polizisten unterschiedliche Personen des öffentlichen Lebens die Unterrichtsleitung und tauchten mit den Jungen und Mädchen anlässlich des bundesweiten Vorlesetages in verschiedene Welten ein. Zwölf auswärtige Vorlese-

rinnen und Vorleser konnte Schulleiterin Christina Meese begrüßen, somit waren von den ersten bis zu den vierten Klassen alle versorgt. „Wir freuen uns sehr, diese Tradition nach zweijähriger Corona-Pause wieder aufleben lassen zu können und danken allen für ihren Einsatz“, so Christina Meese.

Mit dabei waren die Minden-Lübbecke Landtagsabgeordnete Bianca Winkelmann, Preußisch Oldendorfs Bürgermeister Marko Steiner, Dirk Titkemeier (Volksbank), Mediziner Dr. Ralf Twele, Christian Schäffer von der Se-

kundarschule, Claudia Böckelheide, Ergotherapeutin Dana Beckmann, Sylvia Klute aus der Stadtverwaltung, Marietta Weber, Jürgen Rieke, Feuerwehrmann Frank Ballmeyer und Polizist Jürgen Kummer.

Die Bücher hatten die Lehrerinnen und Lehrer im Vorfeld altersgerecht ausgesucht und dabei nach Möglichkeit auch einen Bezug zur Vorleserin oder zum Vorleser hergestellt.

Bianca Winkelmann zog ein sehr zufriedenes Fazit ihrer Vorlesestunde in der Biberklasse 1A: „Die Zeiten, in

denen ich unseren Kindern vorgelesen habe, liegen einige Jahre zurück. Umso lieber bin ich nach Preußisch Oldendorf gekommen und habe mich sehr gefreut, dass ich in viele interessierte Kinder-Augen gucken durfte“, so die Abgeordnete.

„Wer sich ein Buch schnappt und darin liest, kann in eine andere Welt eintauchen, Neues lernen, seinen Horizont erweitern. Auch und gerade in einer digitalisierten Welt ist Lesen elementarer Bestandteil von Bildung und Teilhabe“, betonte sie.



Zwölf Vorleser, darunter auch die Rahdener Landtagsabgeordnete Bianca Winkelmann, gab es an der Grundschule Preußisch Oldendorf. Foto: PM

Notdienste

APOTHEKEN

Apotheken-Notdienst: Telefon 0800/0022833 (kostenlos) oder mobil 22833 (69 Cent/Minute). www.akwl.de. Dienstbereit von 9 bis 9 Uhr: Strauß-Apotheke in Dielingen, Am Thie 2, Telefon 05474/478.

Hünenbrink-Apotheke in Lübbecke, Ravensberger Straße 37, Telefon 05741/61608.

Rats-Apotheke in Wagenfeld, Hauptstraße 18, Telefon 05444 285.

ÄRZTE

Notdienst-Anrufzentrale: Telefon 116117, kostenlos, 18 bis 8 Uhr, in lebensbedrohlichen Notfallsituationen bitte Telefon 112. Außerdem steht die Rettungsambulanz im Krankenhaus Rahden bereit. Allgemeine Notfalldienstpraxis Lübbecke im Krankenhaus Lübbecke, Virchowstraße 65: montags, dienstags und donnerstags von 18 bis 21 Uhr, mittwochs und freitags von 13 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 8 bis 22 Uhr. Auskunft über weitere Notfalldienstpraxen unter Telefon 116117. Kinderärzte: Kontakt über den Hausarzt oder ärztlichen Bereitschaftsdienst, Telefon 116117. Ab 20 Uhr ist in Notfällen das Team des Eltern-Kind-Zentrums (ELKI) im Wesling-Klinikum erreichbar, Telefon 0571/790-4001. Augenärzte: Telefon 116117. Zahnärzte: 01805/986700.

Hals-Nasen-Ohren-Arzt: Dr. Seeger-Schellerhoff, Flurweg 13, 32457 Porta Westfalica, Telefon 0571/70959. HNO-Klinik in Minden, Telefon 0571/7900, oder Bielefeld, Telefon 0521/5810.

HILFE IN NOT

Hospiz Veritas: Bahnhofstraße, Telefon 05741/80960, Beratung. Hexenhaus, Hilfe in Krisensituationen: Tel. 05772/97370.

Westfalen-Blatt

Lübbecke Kreiszeitung, Rahdener Zeitung, Espelkamper Zeitung, Stewerwer Zeitung

Herausgeber: Harald Busse

Chefredakteur: Ulrich Windolph

Chefs vom Dienst: Andreas Kolesch (Nachrichten), Carsten Jonas (Verlagstechnik)

Verantwortliche Redakteure: Lokalausgaben: Thomas Hochstätter;

Produktion: Thomas Lunk; Chefredakteur: Christian Althoff;

Sport: Oliver Kreth

Lokalredaktionen Lübbecke: Rahden, Espelkamp;

Leitung: Dr. Friederike Niemyer, Stellvertreter: Dieter Wehrbrink

Redakteur für Espelkamp: Felix Quebbemann

Verantwortlich für Anzeigen: Andreas Düning

Geschäftsführung: Frank Best, Dennis Hagen, Marc Zahlmann

Verlag: Westfalen-Blatt Vereinigte Zeitungsverlage GmbH & Co. KG Pressehaus, Sudbrackstraße 14, 33611 Bielefeld

Postfach 10 31 71, 33531 Bielefeld

Telefax: 0521/585-370

Telefon: 0521/585-0

E-Mail: wb@westfalen-blatt.de

Druck: Westfalen-Druck GmbH

Zur Zeit gilt für die Gesamtauflage die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Januar 2022

Bei Boten- oder Postzustellung können nur Abbestellungen zum Quartalsende berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich möglichst per Einschreiben bis zum 1. des Vormonats abgeschickt sind. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen.

Bezugspreise monatlich 44,50 Euro per Boten einschl. Zustell-Lohn mit steuerfreiem Nachzuschlag, bei Postzustellung 47,50 Euro. Studenten-Abonnement 23,90 Euro.

Beim Abonnements- und Einzelverkaufspreis inkl. 7% MwSt. Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem siebten Tag der Unterbrechung. Bei Nichterscheinen der Zeitung im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Haftung. Erscheinen werktags. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit vorheriger Einwilligung des Verlages. Anzeigen und Beilagen politischen Aussageinhalts stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar. Unserer Dienstagsausgabe liegt das Unterhaltungs- und Fernsehmagazin prisma bei.

Wir verwenden Zeitungspapier mit hohem Altpapieranteil.